

## Henoch der den Mut hatte

von Br. Thomas Gebhardt

### Judas 1:14-15

Von diesen hat aber auch Henoch, der siebte nach Adam, geweissagt, indem er sprach: »Siehe, der Herr ist gekommen mit seinen heiligen Zehntausenden, um Gericht zu halten über alle und alle Gottlosen unter ihnen zu strafen wegen all ihrer gottlosen Taten, womit sie sich vergangen haben, und wegen all der harten, die gottlose Sünder gegen ihn geredet haben.«

Heute wollen wir uns dem ersten Prediger, Henoch, zuwenden, der den Mut hatte zu predigen, was Gott ihm sagte. Wahrscheinlich war Henoch zu seiner Zeit nicht sehr beliebt, denn ich finde nur einen, mit dem Henoch wirkliche Gemeinschaft hatte, und das war Gott. Wir können im [1.Mose 5:24](#) lesen: ?Und Henoch wandelte mit Gott, und er war nicht mehr, denn Gott hatte ihn hinweggenommen?.

Warum war Henoch so ein einsamer Prediger? Was war das Thema seiner Predigt? Wie wir in unserem Eingangsvers gelesen haben, predigte Henoch über das zweite Kommen von JESUS.

Meine lieben Leser, ist das nicht beeindruckend, dass der siebente Mann nach Adam ein Prediger der Wiederkunft JESU war. Wie wunderbar konnte Gott mit diesem Henoch reden und ihn dazu motivieren, ganz am Anfang der Menschheitsgeschichte diese wunderbare Wahrheit zu predigen. Henoch predigte, dass Jesus mit Zehntausenden Seiner Heiligen kommen wird. Er glaubte, dass Jesus für Seine Heiligen kommen wird, und dann wird ER mit Seinen Heiligen zum Gericht kommen. Henoch glaubte an die Entrückung der Heiligen und an die Wiederkunft Jesu mit Seinen Heiligen, um die Gottlosen zu richten.

Wie lange ist es her, dass Sie eine Predigt über die Wiederkunft JESU gehört haben? Ich weiß, dass einige von Ihnen, die diese Zeilen lesen, die Wahrheit der Wiederkunft des Herrn JESUS kennen. Aber es gibt Tausende von Menschen, die in alle möglichen Gemeinden gehen, die noch nie eine ernsthafte Predigt über die Wiederkunft JESU gehört haben. Viele wissen überhaupt nicht, dass ER zurückkehren wird. Warum wissen sie nichts Genaues darüber? Der Grund, warum einige Prediger niemals über das zweite Kommen predigen, ist, dass sie selbst nichts darüber wissen. Andere wissen wohl, dass es im Wort Gottes steht, aber sie glauben nicht an Entrückung und das Wiederkommen des Herrn. Diese armen Prediger sind nie wirklich gerettet worden ([Titus 2:11](#)?15; [2.Korinther 11:13](#)?15). Ein wiedergeborener Prediger will diese Hoffnung für die Heiligen predigen!

Wenn Sie Mitglied einer Gemeinde gewesen wären, in der Henoch Pastor war, hätten Sie Predigten über die Rückkehr des Herrn zur Erde mit Seinen Heiligen gehört und das schon ganz am Anfang der Menschheitsgeschichte. Denn diese Hoffnung auf den Erretter und auf die Entrückung der Erlösten war das Einzige, was Mut und Kraft gab, weiter zu leben und dem Herrn zu dienen und auf den Erlöser zu warten.

So eine Predigt schloss nun aber ein, dass alle Menschen schlecht sind und einen Erretter brauchen. Ja es bedeutete, dass alle ohne den Erretter JESUS umkommen. Das aber konnten sich natürlich die meisten Prediger nicht leisten zu predigen, denn das würde ja bedeuten, kein gutes Werk, keine Spende, keine Tradition, nichts außer JESUS könnte den Menschen wirklich helfen, retten und glücklich machen. Aber gerade das ist es, was die Welt hören muss! JESUS kam, um zu erretten, und JESUS wird kommen, um all jene, die allein durch den Glauben an Gottes Gnade gerettet wurden, zu sich zu holen und alle anderen zu

**Sonntag, der 06.03.22**

richten.

Glauben Sie, dass JESUS wiederkommen wird, um Sie zu sich zu holen, Ihnen jede Träne abwischen wird und Sie nie mehr leiden werden. Gott segne Sie! Ihr Thomas Gebhardt